

Herren Kreisliga B Südwest

TTC Hegnach V : TB Beinstein V
Samstag, 28.10.2023, 19:00 Uhr

Zwei Punkte dank Vögele für den TB Beinstein V in der Herren Kreisliga B Südwest

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TB Beinstein V am Samstagabend in den Armen: Hübsch / Vögele hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (27:34 Sätze) in der Herren Kreisliga B Südwest Partie gegen den TTC Hegnach V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TTC Hegnach V nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Patrick Hesseler, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Holzinger / Radloff zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Hübsch / Vögele fanden Frosch / Samper von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Malcherek / Arora zunächst nicht gut aus, so gewannen Kienzler / Hesseler im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Holzinger hatte gegen Klemens Winterhalter trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 3:11, 7:11, 5:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Joachim Hübsch kam Alexander Radloff nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Karl-Heinz Frosch bezwang anschließend Sylvia Malcherek in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Markus Kienzler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alexander Vögele verlor. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Patrick Hesseler wehrte eine 1:0 Satzführung von Gustav Talpai ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Chancenlos war nachfolgend Sonia Samper gegen Karan Arora nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Holzinger bei seiner 1:3-Niederlage von Joachim Hübsch dann doch niedergedrungen worden. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Alexander Radloff und Klemens Winterhalter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Karl-Heinz Frosch gegen Alexander Vögele hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Nicht einen Satzgewinn überließ Markus Kienzler seiner Gegnerin Sylvia Malcherek beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:3 (Kienzler) und 0:3 (Malcherek). Völlig ungefährdet war der Sieg von Patrick Hesseler gegen Karan Arora nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:7, 9:11, 12:10 nicht verloren. Sonia Samper hatte im Anschluss gegen Gustav Talpai wiederum bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Talpai nun bei 1:5 seit Beginn der Serie. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die

Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Holzinger / Radloff eine 1:3-Niederlage gegen Hübsch / Vögele kassierten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen die SpVgg Rommelshausen II, während der TB Beinstein V am 11.11.2023 gegen den VfL Waiblingen II antritt.

Statistik:

TTC Hegnach V

Doppel: Holzinger / Radloff 1:1, Frosch / Samper 0:1, Kienzler / Hesseler 1:0

Einzel: S. Holzinger 0:2, A. Radloff 1:1, K. Frosch 1:1, M. Kienzler 1:1, P. Hesseler 2:0, S. Samper 0:

2

TB Beinstein V

Doppel: Hübsch / Vögele 2:0, Winterhalter / Talpai 0:1, Malcherek / Arora 0:1

Einzel: J. Hübsch 1:1, K. Winterhalter 2:0, A. Vögele 2:0, S. Malcherek 0:2, K. Arora 1:1, G. Talpai 1:

1